

Treibhausgas-Konfusion vervielfacht durch Missbrauch von Infrarot-Thermometern

geschrieben von Carl Brehmer | 6. Mai 2013

Der folgende Beitrag von Carl Brehmer wird eine heftige Diskussion auslösen. Denn er dreht sich um die Frage, ob ein Pyrgeometer (hier Radiometer genannt) wirklich die angezeigte Gegenstrahlung messen kann, oder nicht. Defacto, tut es das nicht, sondern zeigt nur einen, nach einer bestimmten komplizierten Formel, die von der WMO 1996 festgelegt wurde (1), berechneten Wert dieser Größe. Diese Vorgehensweise ist aber bei einem simplen Thermometer nicht viel anders, dort wird nur eine Längenausdehnung der Flüssigkeitssäule gemessen und z.B. in Grad C angezeigt. Die fehlenden 273 K, zum absoluten Nullpunkt werden einfach abgeschnitten. Vielleicht ist es aber beim Radiometer doch anders. Urteilen Sie selbst.

Windturbinen und „schmutzige“ Minen – Heuchelei bis zum Anschlag

geschrieben von Andrea Jennetta | 6. Mai 2013

Andrea Jennetta

Ich bin sicher, dass Sie die Anti-Uran-Propaganda mitbekommen haben, bei der unheilige Bilder „schmutziger“ Uranminen zu sehen waren und die Ödnis in ihrem Gefolge. Das ist eine bevorzugte Taktik der anti-industriellen Aktivisten: den Leuten zeigen, wie Wurst hergestellt wird, damit sie das Zeug hoffentlich nie wieder essen. Und sie kämpfen mit Zähnen und Klauen gegen den Bau irgendeiner Wurstfabrik irgendwo in der Nähe ihrer Wohnorte.

FDP widersetzt sich einer

Neuberufung Schellnhubers als Direktor des „Wissenschaftlichen Beirats für globale Umweltveränderungen“ (WBGU) der Bundesrepublik

geschrieben von Lüdecke | 6. Mai 2013

Schellhuber war bislang Vorsitzender des WBGU. Diese Institution ist mit befreundlichen Statements in ihren Schriftenreihen auffällig geworden. EIKE hat ferner schon mehrfach über die wissenschaftlichen Widersprüche, Ungereimtheiten und politisch-ideologischen Aktivitäten des bisherigen WGBU-Direktors Hans-Joachim Schellnhubers – gleichzeitig Professor am Potsdamer Institut für Klimafolgenforschung (PIK) – berichtet.

Blick aus dem Weltall: Irdisches Finale um den Klimawandel

geschrieben von Dr. Roy Spencer | 6. Mai 2013

Fünfzehn Jahre Abnahme der Erwärmung auf der Erde sind zu einem verbreiteten Gesprächsthema geworden. Daher zeigt Dr. Roy Spencer Vergleichsergebnisse: er stellt die von Satelliten gemessenen Temperaturen der unteren Troposphäre (Lower Troposphere – LT) den Werten gegenüber, die von den Klimamodellen für die gleichen Luftschichten errechnet wurden.

Die furchtbare Episode des Lysenkoismus führt uns zur Theorie der globalen Erwärmung

geschrieben von Peter Ferrara | 6. Mai 2013

Peter Ferrara

Trofim Lysenko (Bild rechts, Photo credit: Wikipedia) wurde in den dreißiger Jahren unter Josef Stalin Direktor der sowjetischen Lenin All-Union Academy of Agricultural Sciences. Er war Befürworter der Theorie, dass von den Pflanzen während ihres Wachstums übernommene Charakteristiken auf nachfolgende Generationen übertragen werden konnten, was der Mendel'schen Vererbungslehre fundamental widersprach. Als Folge wurde Lysenko zu einem starken Kritiker der damals aufkommenden modernen Genetik.